

45. Deutsche Meisterschaft im Schnellschach

Sa./So. 21./22. September 2019
in Neumarkt/Oberpfalz



- Ausrichter:** Schachklub Neumarkt e.V.
- Austragungsort:** Landratsamt Neumarkt, Großer Saal,
Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt
- Turnierleitung:** Bundesturnierdirektor Gregor Johann
- Modus:** 9 Runden nach Schweizer System gem. den FIDE-Schnellschachregeln (Anhang A4). Die Bedenkzeit beträgt je Spieler 15 Minuten zuzüglich 10 Sekunden je Zug gem. Empfehlung der FIDE. Die Meisterschaft wird zur Auswertung der Schnellschach-Elo bei der FIDE eingereicht werden.
- Voraussichtlicher Terminplan:**
- | | | |
|-----------------|------------|-------------------------------------|
| Sa. 21.09. 2019 | 13.30 Uhr | Persönliche Anmeldung im Spiellokal |
| | 14:00 Uhr: | Begrüßung, Runden 1 bis 5 |
| | 20:00 Uhr: | Gemeinsames Abendessen |
| So. 22.09. 2019 | 09:30 Uhr: | Runden 6 bis 9 |
| | 14:30 Uhr: | Siegerehrung |
- Meldefristen:** für die Landesverbände: **15. Juni 2019**
für die gemeldeten und vom Spielleiter eingeladenen Spieler: **15. Juli 2019**. Einzelheiten siehe Seite 2
- Preise:** 1. Platz: 600 € / 2. Platz: 400 € / 3. Platz: 300 €
4. Platz: 200 € / 5. Platz: 100 €
- Informationen:** Zur *Spielberechtigung*: Bundesturnierdirektor (siehe Seite 2)
Zur *Ausrichtung* und zur *Übernachtungsmöglichkeit*:
Sebastian Mösl, Zimmererstraße 22, 92318 Neumarkt,
Tel.: 0151 24157020, Email: sebastian.moesl@t-online.de
- Vorberechtigungen:** Der Erstplatzierte erhält den Titel „Deutscher Schnellschachmeister 2019“ und ist für die Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2020 vorberechtigt; Bewerbungen um die Ausrichtung 2020 liegen bisher nicht vor. Der Deutsche Schachbund e.V. nominiert für die von ihm zu besetzenden Plätze bei der Europa-Schnellschachmeisterschaft die Erstplatzierten der DSEM.

gez.: Gregor Johann, Bundesturnierdirektor

Weitere Hinweise zur Schnellschachmeisterschaft 2019

Teilnahmeberechtigt sind

- der Titelverteidiger der letztjährigen Meisterschaft GM Alexander Naumann (bei Verzicht der jeweils Nächstplatzierte),
- je drei Spieler aus den Landesverbänden Bayern und Nordrhein-Westfalen,
- je zwei Spieler aus den Landesverbänden Baden, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Württemberg,
- je ein Spieler aus den Landesverbänden Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen,
- ein Spieler des ausrichtenden Vereins.

Ferner können Freiplätze vergeben werden.

Die Spieler müssen bei der Meldung und während der Meisterschaft für einen Verein des DSB als spielaktives Mitglied gemeldet sein. Sie müssen spätestens bei Turnierbeginn eine Vereinbarung mit dem DSB abgeschlossen haben, wonach sie sich den Regelungen der NADA über die Durchführung von Doping-Kontrollen, dem Verfahren vor dem Schiedsgericht des DSB und den sich aus dem NADA-Code ergebenden Folgen bei Feststellung verbotener Substanzen im Urin, bei Verweigerung der Doping-Kontrollen oder Verletzung der sonst im NADA-Code niedergelegten Pflichten unterwerfen. Sie anerkennen damit die Sanktionsbefugnis des DSB bezüglich von Verstößen gegen die Satzung des DSB. Die diesbezüglichen Bestimmungen der Satzung liegen dieser Ausschreibung bei und sind Teil derselben.

Alle teilnehmenden Spieler müssen eine FIDE-Identifikationsnummer haben. Diese muss rechtzeitig unter Angabe von Name, Vorname und Geburtsdatum bei FIDE-Rating Officer Jens Wolter „elo@schachbund.de“

beantragt werden. Spieler ohne deutsche Staatsangehörigkeit müssen nach den Bestimmungen des Weltschachbundes (FIDE) bei offiziellen FIDE-Einzelwettbewerben für den DSB spielberechtigt sein.

Meldefristen:

Die Landesverbände melden bis zum **15.06.2019** so viele Teilnehmer, wie ihnen zustehen, zusätzlich Ersatzspieler in gleicher Anzahl in der Reihenfolge, wie sie bei Absage eines vorberechtigten Spielers einzuladen sind. Die Meldung erfolgt unter Angabe

von Familienname, Vorname, Vereinszugehörigkeit, FIDE-ID, Adresse, Telefonnummer und möglichst einer E-Mail-Adresse.

Die vom Spielleiter eingeladenen Spieler melden ihre Teilnahme **bis zum 15.07.2019**.

Die Meldungen erfolgen an Bundesturnierdirektor Gregor Johann.

Email: bundesturnierdirektor@schachbund.de

Wertung:

Bei Punktgleichheit entscheiden der Reihe nach die Wertung nach Buchholz und die Sonneborn-Berger-Wertung. Bei Punkt- und Wertungsgleichheit auf Platz 1 oder einem anderen nicht teilbaren Platz zählen sodann, der Reihe nach, die Mehrzahl der Gewinnpartien, die direkte Begegnung, sodann das Los.

Preise werden nur an bei der Siegerehrung Anwesende ausgehändigt.

Kosten:

Die Kosten für eine Übernachtung von Samstag, 21.09. auf Sonntag, 22.09.2019 mit Frühstück sowie das gemeinsame Abendessen am Samstag übernimmt der Ausrichter. Die Fahrtkosten tragen die Spieler.

Der meldende Landesverband zahlt an den Ausrichter ein Startgeld in Höhe von 100 € je Spieler. Bitte prüfen Sie vor der Zusage, ob Ihr Landesverband vom Spieler die Zahlung eines Eigenanteils am Startgeld verlangt.

Übernachtungen:

Park Inn by Radisson Neumarkt,
Nürnberger Straße 4, 92318 Neumarkt.

Bzgl. besonderer Wünsche (z. B. Doppelzimmer, Mitnahme einer Begleiterin/eines Begleiters, Anreise am Freitag, Freiplätze, vegetarisches/veganes Essen, Verzicht auf Übernachtung oder ähnliches) siehe oben bei „Zur Ausrichtung und zur Übernachtungsmöglichkeit“.

Aufpreis für Begleitperson bei Übernachtung im DZ, Frühstück und Abendessen: 40 €.

Während des Turniers stehen Getränke bereit.

Turnierinformationen:

www.schachklub-neumarkt.de

Gregor Johann, Bundesturnierdirektor